

# Empfehlenswerte Obstsorten für Mittelfranken

| ÄPFEL                       | Genussreife (Monat) | Geschmack                                 | Eignung                        | Standortansprüche / Boden  | Wuchsform  | Sonstiges   |
|-----------------------------|---------------------|---|--------------------------------|--|--|---|
| <b>Baumanns Renette</b>     | 12 - 3              | saftig, süßsauerlich schwach aromatisiert | Tafelobst                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>– feuchte Böden</li> <li>– Früchte neigen auf trockenen Böden zum vorzeitigen Fallen</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Leittriebe müssen mehrere Jahre nach der Anpflanzung kräftig zurück geschnitten werden</li> <li>– Wuchs: mäßig stark</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>– frühzeitiger, regelmäßiger Ertrag</li> <li>– Früchte windfest</li> <li>– Früchte eines Baumes variieren in Form und Farbe; gute Haltbarkeit der Früchte, welken nicht</li> </ul> |
| <b>Berlepsch</b>            | 11 - 1              | saftig hocharomatisch                     | Tafelobst                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>– beste Lagen</li> <li>– geschützte, wenig frostgefährdete Lagen</li> </ul>                     | breitkugelige Krone  | Frucht welkt bei ungünstiger Lagerung   |
| <b>Bittenfelder Sämling</b> | 11 - 5              | saftig herbfruchtig bis säuerlich         | Süß-Gärmost                    | für gute Anbaulagen  | Wuchs stark, hochstrebend  | einer der besten Mostäpfel, gibt ein lange haltbares Getränk  |
| <b>Bohnapfel</b>            | 1 - 6               | saftig sehr fest                          | Most-, Koch-, Verwertungssorte | <ul style="list-style-type: none"> <li>– anspruchslos</li> <li>– raue Lagen</li> <li>– keine Nordhänge</li> </ul>                      | breitkugelige Krone  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– hervorragend geeignet für Süßmost- und Obstweinherstellung (35-40 l Saft/ Zentner)</li> <li>– kommt mit wenig Pflegemaßnahmen aus</li> </ul>                                     |
| <b>Boikenapfel</b>          | 2 - 6               | saftig säuerlich                          | Tafelobst Verarbeitung         | feuchte Böden, Höhenlagen  | Wuchs mittelstark, breitkugelig, locker  | Ertrag mittelspät einsetzend  |
| <b>Brettacher</b>           | 12 - 3              | mürbe erfrischend                         | Tafelobst Verarbeitung         | warme Lagen  | starker Wuchs, breite Krone  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte frosthart</li> <li>– früh einsetzende hohe Erträge</li> <li>– "Granny Smith der Streuobstwiese"</li> </ul>   |
| <b>Champagnerrenette</b>    | 12 - 5              | saftig feinsäuerlich                      | Tafel-, Most-, Kochapfel       | <ul style="list-style-type: none"> <li>– feuchte Böden</li> <li>– nicht für kalte, nasse und trockene Lagen</li> </ul>                 | mittelstarker Wuchs  | <ul style="list-style-type: none"> <li>– zweimaliger Rückschnitt genügt zum Kronenaufbau</li> <li>– auf Hochstamm kleine Früchte</li> </ul>   |

Der Landschaftspflegeverband Mittelfranken unterstützt die Pflanzung von Streuobstbäumen mit Zuschüssen des Bayer. Umweltministeriums und des Bezirks Mittelfranken.

Für die Förderung sind folgende Bedingungen ausschlaggebend:

- Es dürfen nur hochstämmige Obstbäume gepflanzt werden.
- Das Flurstück muss in der freien Feldflur liegen.
- Es darf keine feste Umzäunung vorhanden sein.

Genauere Informationen zur Förderung erhalten Sie in der Geschäftsstelle.

## Landschaftspflegeverband Mittelfranken

Feuchtwanger Straße 38, 91522 Ansbach  
Tel. 0981 / 4653-3520, Fax 0981 / 4653-3535

[info@lpv-mfr.de](mailto:info@lpv-mfr.de)

[www.lpv-mfr.de](http://www.lpv-mfr.de)



|                                     |        |  |   |  |   |  |
|-------------------------------------|--------|--|---|--|---|--|
| <b>Croncels</b>                     | 9 - 11 | saftig<br>feinaromatisch                                     | Tafel-,<br>Kochapfel  | leichte Böden  | mittelstarker Wuchs<br>Krone kugelig                  | Früchte etwas druckempfindlich,<br>vorsichtig ernten   |
| <b>Danziger Kantapfel</b>           | 10 - 1 | saftig<br>aromatisch   | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – anspruchslos<br>– gut für Höhenlagen<br>geeignet                           | anfangs schwach,<br>später große Krone                | – Blüte unempfindlich<br>– Früchte etwas druckempfindlich,<br>vorsichtig ernten, gut lagerfähig  |
| <b>Fromms<br/>Goldrenette</b>       | 11 - 3 | ziemlich saftig,<br>gewürzt, vorherr-<br>schende Säure       | Tafel- und Wirt-<br>schaftsapfel  | sehr frostwiderstandsfä-<br>hig  | starker Wuchs,<br>weit ausladende Krone               | – Blüte mittelfrüh,<br>– Ertrag ziemlich hoch  |
| <b>Geflammt<br/>Kardinal</b>        | 10 - 2 | saftig<br>erfrischend  | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – trockene Böden<br>– anspruchslos   | aufrechte Krone, die im Alter breit<br>wird           | Blüte: früh aber witterungs-<br>unempfindlich  |
| <b>Gelber Bellefleur</b>            | 11 - 3 | mittelsaftig<br>schwach sauer                                | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – feuchte, leichte Böden<br>– wärmere Lagen                                  | Wuchs schwach bis mittelstark                         | Rückschnitt mehrere Jahre erforder-<br>lich  |
| <b>Gelber Edelapfel</b>             | 10 - 1 | weinsäuerlich  | Spitzensorte<br>Verarbeitung  | trockene, leichte Böden  | mittelstarker Wuchs                                   | hoher Gehalt an Vitamin C  |
| <b>Gewürzluikenapfel</b>            | 12 - 3 | säuerlich-süß<br>würzig                                      | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – anspruchslos<br>– windgeschützt<br>– frostempfindlich                      | Krone breit, hoch                                     | für Safftherstellung gut geeignet  |
| <b>Goldrenette<br/>von Blenheim</b> | 11 - 2 | saftig<br>edelaromatisch                                     | Frischverzehr<br>Verarbeitung<br>sehr guter Tafel-/<br>Wirtschaftsapfel | – feuchte Böden<br>– nährstoffreiche, kräfti-<br>ge Böden<br>– windgeschützt | braucht viel Platz                                    | Baum braucht keine allzu häufige<br>Schnittmaßnahme (verzweigt sich<br>gut)  |
| <b>Gravensteiner</b>                | 9 - 11 | sehr saftig<br>sehr aromatisch                               | Tafelobst   | – feuchte Böden<br>– windgeschützt<br>– frostempfindlich                     | sehr kräftiger Wuchs,<br>auch noch im Alter           | – Früchte reifen nicht gleichzeitig,<br>– Ertrag spät einsetzend   |
| <b>Jakob Fischer</b>                | 9 - 11 | sehr saftig<br>weinsäuerlich                                 | Tafel-, Mostapfel<br>Verarbeitung                                       | geringe Ansprüche an<br>Boden und Klima                                      | starker Wuchs<br>breit pyramidal                      | Blüte früh und langanhaltend, etwas<br>spätfrostempfindlich  |
| <b>Jakob Lebel</b>                  | 10 - 1 | saftig, säuerlich<br>wohlschmeckend                          | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – leichtere Böden<br>– windgeschützt   | Wuchs stark,<br>schirmartig breit                     | Blüte frosthart  |
| <b>Kaiser Wilhelm</b>               | 11 - 2 | mäßig saftig,<br>säuerlich,<br>schwach aroma-<br>tisch       | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – feuchte Böden<br>anspruchslos  | Wuchs stark,<br>Krone breitkugelig                    | – frostunempfindliche Blüte,<br>– nur schwaches Auslichten nötig   |
| <b>Landsberger<br/>Renette</b>      | 11 - 1 | saftig<br>süß-säuerlich                                      | Tafelobst<br>Verarbeitung   | – robust<br>– anspruchslos<br>– bevorzugt in Höhenla-<br>gen und Windlagen   | starker mittelstarker Wuchs;<br>Krone breitkugelig    | – Früchte druckempfindlich aber<br>windfest<br>– bei später Oktoberernte größere<br>und süßere Früchte<br>– auf Hochstamm kleine Früchte |
| <b>Lohrer Rambur</b>                | 1 - 4  | schwache Säure,<br>wenig Zucker,<br>saftig, wenig<br>gewürzt | Tafel- und Wirt-<br>schaftsapfel  | anspruchslos   | Wuchs anfangs stark, später<br>schwächer; Krone breit | – Baum braucht nur wenig Pflege-<br>aufwand,<br>– sehr reicher Ertrag  |

|                                 |         |   |  |  |  |   |
|---------------------------------|---------|---|--|--|--|---|
| <b>Öhringer Blutstreifling</b>  | 12 - 4  | saftig, süßlich, wenig Aroma  | Tafel- und Mostobst                          | geringe Ansprüche  | anfangs mittelstark; später schwächer<br>Krone hochkegelförmig | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blüte mittelfrüh, wenig empfindlich</li> <li>- der hohe Ertrag erfordert kräftige Düngung</li> </ul> |
| <b>Roter Boskoop</b>            | 11 - 2  | kräftig, weinsäuerlicher Geschmack  | Tafel- und Wirtschaftsapfel                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- feuchte Böden</li> <li>- spätfrostempfindlich</li> </ul>  | sehr starker Wuchs, breite große Krone                         | Blüte mittelfrüh, empfindlich   |
| <b>Roter Eiserapfel</b>         | 12 - 5  | mäßig saftig süß  | Verarbeitung                                 | anspruchlos  | kräftiger Wuchs, flache, breite Krone                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blüte spät, unempfindlich</li> <li>- eine der ältesten Sorten</li> </ul>                             |
| <b>Rote Sternrenette</b>        | 10 - 1  | saftig etwas gewürzt  | Tafel- und Wirtschaftsapfel                  | breit anbaufähig bei ausreichender Bodenfeuchte  | kräftiger Wuchs, Krone hochkugelig                             | Früchte nicht windfest  |
| <b>Roter Trierer Weinapfel</b>  | 12 - 4  | sehr saftig säuerlich   | Mostobst                                     | gedeiht auch auf schlechten Böden und in rauen Lagen   | Wuchs sehr stark, später schwächer, Krone hoch                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- beste Kelterfrucht</li> <li>- befriedigende Ernten, aber nur auf besseren Boden</li> </ul>           |
| <b>Schöner von Boskoop</b>      | 12 - 3  | erfrischend, säuerlich, aromatisch  | Tafelobst<br>Verarbeitung<br>beste Backsorte | <ul style="list-style-type: none"> <li>- schwere, feuchte Böden,</li> <li>- windgeschützte Lagen</li> </ul>                                    | sehr starker Wuchs, breite große Krone                         | Blüte mittelfrüh, empfindlich   |
| <b>Schöner von Nordhausen</b>   | 1 - 4   | saftig süßsäuerlich wenig aromatisch  | Tafel-, Mostobst<br>Verarbeitung             | schwere, feuchte Böden   | anfangs kräftiger, später mittelstarker Wuchs                  | Blüte mittelfrüh bis spät, unempfindlich  |
| <b>Weißer Wintertaffetapfel</b> | 12- 3   | saftig, schwach gewürzt   | Tafel- und Wirtschaftsapfel                  | <ul style="list-style-type: none"> <li>- geringe Ansprüche</li> <li>- sehr windfest</li> </ul>   | Wuchs anfangs kräftig, später schwächer                        | Blüte spät  |
| <b>Welschisner</b>              | 1 - 6   | <ul style="list-style-type: none"> <li>- etwas aromatisch</li> <li>- gering saftig</li> </ul> | Back- und Mostapfel                          | leichtere Böden  | Wuchs stark, große Krone                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>- sehr frosthart</li> <li>- Blüte mittelfrüh, wenig empfindlich</li> </ul>                             |
| <b>Wettringer Taubenapfel</b>   | 11 - 1  | saftig süßsäuerlich   | Tafelobst<br>Verwertung                      | anspruchlos  | Wuchs stark, hochgehende Krone                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blüte mittelfrüh</li> <li>- früh tragend</li> </ul>  |
| <b>Wiltshire</b>                | 12 - 3  | saftig, erfrischend, süßsäuerlich   | Most-, Tafelapfel<br>Verarbeitung            | widerstandsfähig   | anfangs starker Wuchs, Krone hängend                           | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Blüte mittelfrüh, widerstandsfähig</li> <li>- stärkerer Kronenüberwachungsschnitt</li> </ul>         |
| <b>Winterrambur</b>             | 12 - 4  | saftig schwach aromatisch   | Tafelobst<br>Verarbeitung                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- mittlere Ansprüche</li> <li>- liebt Niederungen und leichten Boden</li> <li>- höhere Lagen</li> </ul> | Krone stark ausladen, schirmartig                              | trägt früh und reich  |
| <b>Winterstreifling</b>         | 11 - 2  | süßsäuerlich saftig   | Mostobst<br>Verarbeitung                     | robust   | kräftiger Wuchs  | hohe Erträge in jedem 2. Jahr   |
| <b>Zenngrunder</b>              | 10 - 11 | süßsäuerlich  | Tafelapfel<br>Verwertung                     | schwerer Boden   | starker Wuchs, breitpyramidale Krone                           | früh und regelmäßig tragend   |

| <b>BIRNEN</b>                                     | <b>Genussreife (Monat)</b> | <b>Geschmack</b>                               | <b>Eignung</b>              | <b>Standortansprüche / Boden</b>                               | <b>Wuchsform</b>                       | <b>Sonstiges</b>   |
|---|----------------------------|--|-----------------------------|--|--|--|
| <b>Blutbirne</b>                                  | 9 - 10                     | angenehm und süß                               | Tafel- und Wirtschaftsbirne | leichte Böden<br>auch sandig                                   | kräftiger Wuchs                        | – Blüte früh bis mittelfrüh<br>– Frucht muss gleich geerntet werden, wird sonst teigig   |
| <b>Bosc's Flaschenbirne</b><br>= Kaiser Alexander | 10 - 1                     | saftig, süß<br>edles Aroma                     | Tafel- und Konservenbirne   | – wärmere Böden<br>– geschützte Lagen                          | mittelstarker Wuchs<br>Krone pyramidal | – Blüte wenig empfindlich<br>– Nachlagerung bei 15-20 °C für Aromaentwicklung<br>– unregelmäßiger Ertrag<br>– relativ kleine Früchte |
| <b>Feuchtwanger Winterbirne</b><br>= Butterbirne  | 11 - 12                    | ausgezeichneter Geschmack                      | Tafelbirne                  | – guter Boden<br>– Ansprüche an Standort und Klima gering      | mittelstarker Wuchs                    | – Blüte mittelfrüh<br>– wenig Schnittpflege  |
| <b>Gellerts Butterbirne</b>                       | 9 - 10                     | saftig, schmelzend, erfrischend<br>weinig, süß | Tafelbirne                  | – anspruchslos<br>– breit anbaufähig<br>– gut für Streuobstbau | hoch pyramidale Krone                  | – Blüte unempfindlich<br>– später Ertrag, dann aber hoch   |
| <b>Grüne Jagdbirne</b>                            | 11 - 1                     | rasch teigig werdend                           | Mostbirne<br>Verarbeitung   | anspruchslos   | hochkroniger Wuchs                     | Birne sollte vor Verarbeitung gelagert werden  |
| <b>Gute Graue</b>                                 | 9                          | edel aromatisch<br>rasch teigig werdend        | Tafelbirne<br>Verarbeitung  | feuchte, tiefgründige Böden                                    | starker Wuchs                          | – Blüte etwas witterungsempfindlich<br>– nur wenige Tage genussfähig<br>– alter Hofbaum  |
| <b>Köstliche von Charneu</b>                      | 10 - 11                    | saftig, süß<br>schwach säuerlich               | Tafelbirne                  | – nährstoffreiche, feuchte Böden<br>– gut für Streuobst-anbau  | Krone schmal<br>pyramidal              | – Blüte etwas frostempfindlich<br>– gute Lagerfähigkeit bei Temperaturen um 0 °C   |
| <b>Madame Vertè</b>                               | 12 - 1                     | schmelzendes feines Aroma                      | Tafelbirne                  | – wärmere Lagen<br>– gut für Streuobst-anbau                   | Krone breit pyramidal                  | – Blüte widerstandsfähig<br>– bei zu früher Ernte welkt die Frucht   |
| <b>Mollebusch</b>                                 | 10-11                      | saftig, süß-säuerlich,<br>butterhaft           | Tafel- und Einmachbirne     | – mittlere Ansprüche<br>– warme, geschützte Lagen              | hohe Krone                             | – Blüte mittelspät<br>– wird manchmal beim Mosten zu sauren Äpfeln gemischt  |
| <b>Neue Poiteau</b>                               | 10 - 11                    | saftig, weinsäuerlich                          | Tafel- und Wirtschaftsbirne | Ansprüche gering   | – kräftiger Wuchs<br>– hohe Krone      | – Blüte wenig empfindlich<br>– Ertrag hoch und regelmäßig  |
| <b>Oberösterreichische Weinbirne</b>              | 10 - 11                    | vollsaftig<br>herbe Säure                      | Mostbirne<br>Verarbeitung   | anspruchslos, auch für etwas raue Lagen geeignet               | breite Krone                           | – Blüte früh, etwas spätfrostgefährdet<br>– Baum benötigt kaum Pflege  |

|  |                             |  |   |  |   |  |
|--|-----------------------------|--|---|--|---|--|
| <b>Pastorenbirne</b>                         | 11 - 1                      | schwach süß bei kräftiger Säure<br>schwaches Aroma | Wirtschaftsbirne                        | auf guten Böden besonders in wärmeren und geschützten Tallagen   | breit pyramidale Krone                                      | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte wenig empfindlich</li> <li>– benötigt strengen Aufbauschnitt</li> </ul>                     |
| <b>Schweizer Wasserbirne</b><br>= Kugelbirne | 10 - 11                     | sehr saftig milder Geschmack                       | Mostbirne                               | anspruchlos  | mächtige Kronen steil, aufrecht                             | Blüte spät   |
| <b>Stuttgarter Geißhirtle</b>                | Ende 8                      | süß mit leichter Säure                             | Tafel- und Einmachbirne                 | geschützte, warme Böden  | mittelstarker Wuchs breitkugelig                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte früh, gegen Nässe und Kälte empfindlich</li> <li>– Haltbarkeit 1 Woche</li> </ul>           |
| <b>ZWETSCHGEN</b>                            | <b>Genussreife (Monat)</b>  | <b>Geschmack</b>                                   | <b>Eignung</b>                          | <b>Standortansprüche / Boden</b>   | <b>Wuchsform</b>  | <b>Sonstiges</b>   |
| <b>Fränkische Hauszwetschge</b>              | 9 - 10                      | fest, süß, saftig gut steinlösend                  | alle Verwendungszwecke                  |  | Wuchs anfangs stark, später mittel                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte spät</li> <li>– Ertrag oft spät einsetzend, dann regelmäßig hohe Ernten</li> </ul>          |
| <b>Oulins Reneklode</b>                      | 8                           | saftig, süß, zart, schwache Würze                  | Frischgenuss Verwertung                 |  | starker, breitkugelig Wuchs                                 | früher Ertrag, aber nicht regelmäßig   |
| <b>Wangenheimer Frühzwetschge</b>            | 8 - 9                       | sehr saftig, würzig, steinlösend                   | Frischgenuss Verwertung                 | geringe Ansprüche  | starker, breitkugelig Wuchs                                 | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte spät, unempfindlich</li> <li>– Ertrag früh, regelmäßig</li> </ul>                           |
| <b>KIRSCHEN</b>                              | <b>Genussreife (Monat)</b>  | <b>Geschmack</b>                                   | <b>Eignung</b>                          | <b>Standortansprüche / Boden</b>   | <b>Wuchsform</b>  | <b>Sonstiges</b>   |
| <b>Büttners Rote Knorpelkirsche</b>          | 5. KW<br>Mitte-Ende<br>7    | süß  | Frischverzehr<br>Konserven              | wenig frostgefährdet   | kräftiger, hochkugelig Wuchs                                | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte wenig frostempfindlich</li> <li>– späte helle Knorpelkirsche</li> </ul>                     |
| <b>Große Schwarze Knorpelkirsche</b>         | 5. KW<br>Mitte-Ende<br>7    | sehr fest wohlschmeckend                           | Erwerbsanbau                            | <ul style="list-style-type: none"> <li>– anspruchslos</li> <li>– auch für spätfrostgefährdete Standorte</li> </ul> | starker Wuchs, großbreitkugelig                             | Ertrag nach 5 bis 6 Standjahren  |
| <b>Haumüllers Mitteldicke</b>                | 4.-5. KW<br>Mitte-Ende<br>7 | süß aromatisch                                     | Frischverzehr<br>Erwerbsanbau           | anspruchlos  |   |  |
| <b>Hedelfinger Riesenkirsche</b>             | 4.-5. KW<br>Mitte-Ende<br>7 | wohlschmeckend würzig                              | alle Verwendungszwecke                  | mittlere Standortansprüche   | Wuchs anfangs stark und aufstrebend, später breit ausladend | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte sehr frostwiderstandsfähig</li> <li>– Ertrag spät aber regelmäßig</li> </ul>                |
| <b>Kassins Frühe Herzkirsche</b>             | 2.-3. KW<br>Mitte-Ende<br>6 | süß, vorzüglich schmeckend                         | Frischverbrauch<br>häusliche Verwertung | <ul style="list-style-type: none"> <li>– bevorzugt warme durchlässige Böden</li> <li>– geschützte Lagen</li> </ul> | Wuchs mittelstark, hochrunde Krone                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>– Blüte früh und spätfrostgefährdet</li> <li>– Erträge früh, regelmäßig und relativ hoch</li> </ul> |